

Zertifikatsarbeit



Die Zertifikatsarbeit erlaubt den Teilnehmenden, in ihrem Unternehmen oder in ihrer Verwaltungseinheit ein Projekt zur Verbesserung der Performance in Nachhaltiger Entwicklung zu realisieren. Nachstehend einige Beispiele früherer Arbeiten:

- Aufbau oder Verbesserung eines Umweltmanagementsystems;
- Zertifizierung ISO 14000;
- Aufbau oder Verbesserung eines Energiemanagementsystems;
- Erstellung einer Ökobilanz;
- Aufbau eines Treibhausgas- oder CO₂-Managementsystems;
- Erarbeitung eines Mobilitätsplans.

Die Arbeit erfordert mindestens 200 Stunden. Nach dem letzten Kurstag (November oder Dezember) können die Teilnehmenden während ca. 9 Monaten auf die Zertifikatsarbeit verwenden. Abgabetermin ist Ende September des darauffolgenden Jahres. Diese Frist kann auf begründeten Antrag um weitere 6 Monate verlängert werden.

Die Zertifikatsarbeit stellt für Unternehmen und öffentliche Verwaltung einen echten Mehrwert dar:

- durch den Aufbau oder die Optimierung eines integrierten Managementsystems Qualität-Umwelt-Sicherheit-Soziale Verantwortung;
- durch die Verringerung und Beherrschung von Risiken (und der damit verbundenen Kosten) in den Bereichen Umwelt, sozialer Verantwortung und Sicherheit;
- durch die Antizipation zukünftiger Anforderungen von Gesetzgeber und KonsumentInnen in

Zertifikatsarbeit

Veröffentlicht auf Formation continue en développement durable (<http://www.management-durable.ch>)

Bezug auf Umwelt- und Sozialverträglichkeit;

- durch eine Positionierung auf zukünftsträchtigen Märkten, verbunden mit höherer Produktivität.

Quellen-URL: http://www.management-durable.ch/de/zertifikatsarbeit_MNU